



Baden Hills Curler qualifizieren sich für DM in Hamburg

Am Wochenende vor Weihnachten fand in Schwenningen die Vorrunde um die Deutsche Meisterschaft der Herren im Curling statt. Sieben Teams kämpften um die drei zu vergebenden Plätze bei der Finalrunde (16. bis 19. Januar) in Hamburg. Letztlich konnten sich die Spielgemeinschaft Baden Hills/CC Schwenningen um Skip Alexander Baumann, die Füssen-Oberstdorfer Spielgemeinschaft um Skip Konstantin Kämpf und das Team von Skip Marc Muskatewitz (Baden Hills/Oberstdorf) durchsetzen. Sie werden im Januar auf das bereits vorzeitig für die Endrunde qualifizierte Hamburger Quintett von Skip John Jahr treffen und versuchen, ihnen den Titel streitig zu machen.

Der ausrichtende Curling Club des CC Schwenningen konnte sieben Mannschaften im Landesleistungszentrum, begrüßen, welche einen der drei Plätze für die Finalrunde ergattern wollte. Dazu mussten die Teams im Modus Round Robin (Jeder gegen Jeden) gegeneinander antreten. Jedes der Spiele ging über 10 Ends, verteilt auf drei Spielrunden pro Tag, von Freitag bis Sonntag. Die Teams aus Hamburg/Oberstdorf, Geising, Rießensee, Oberstdorf/Füssen, Baden-Hills/Oberstdorf und die beiden Spielgemeinschaften aus Baden Hills/Schwenningen hatten demnach ein hartes Wochenende zu bewältigen, das körperliche Fitness und Kondition voraussetzte.

Für die SG BGHGCC/CCS um Skip Alexander Baumann mit Manuel Walter und Marc Bastian vom BHGCC, sowie Sebastian Schweizer und Jörg Engesser vom CCS verlief das Wochenende voll nach Plan. Bereits nach der fünften Spielrunde konnten sich die Herren für die Finalrunde, welche im Januar in Hamburg stattfindet, vorzeitig qualifizieren. Am Schluss wurden sie mit fünf Siegen und nur einer Niederlage ihrer Favoritenrolle gerecht. Lediglich im Spiel gegen Füssen/Oberstdorf (Skip Kämpf) hatten die Badener das Nachsehen, nachdem sie im sechsten End drei Steine abgeben mussten und den Rückstand nicht mehr aufholen konnten. „Das Wochenende lief für uns genau nach Plan. Wir haben uns souverän für die Finalrunde qualifiziert und unsere internen Ziele alle erreicht“, so Skip Alexander Baumann. Jörg Engesser ergänzte: „Wir blicken nun nach vorne auf die Finalrunde in Hamburg und werden dort mit Rückenwind an den Start gehen können.“ Mit ebenfalls je fünf Siegen und einer Niederlage konnten sich neben den Bayern von der SG Füssen/Oberstdorf auch die Formation aus Baden Hills/Oberstdorf mit Skip Marc Muskatewitz und third Kevin Bold vom BHGCC für die Finalrunde qualifizieren, so dass fünf aktive Herren von Baden Hills in Hamburg am Start sein werden.

Die drei Mannschaften treffen dort auf die bereits vorzeitig qualifizierten Hamburger, die vor Wochenfrist in Füssen das Ticket zu den Olympischen Spielen in Sotschi lösen konnten. Dennoch zeigen sich Baumann & Co. zuversichtlich, die Deutsche Meisterschaft für sich entscheiden zu können. „In der Finalrunde wird es keine leichten Spiele mehr geben. Hier kann Jeder Jeden schlagen und kleine Details werden über Sieg oder Niederlage entscheiden“, fügt Sebastian Schweizer vom Curling Club Schwenningen hinzu, der zusammen mit Jörg Engesser bereits im Jahr 2003 schon einmal die Deutsche Meisterschaft gewinnen konnte. Mit Jamie Boutin und Marc Weiler waren zwei weitere Spieler des BHGCC am Start und erreichten zusammen mit zwei Jugendspielern des CC Schwenningen mit zwei Siegen den geteilten vierten Rang.

Schlussrangliste:

Team	Siege	Niederlagen	Punkte
Team Baumann (CCS/BHGCC)	6	5	15
Team Kämpf (CCF/ECO)	6	5	15
Team Muskatewitz (BHGCC/ECO)	6	5	15
Team Litke (CCH)	6	2	4
Team Schöpp (SCR)	6	2	4
Team Boutin (CCS/BHGCC)	6	2	4
Team Büttner (1. SCV Geising)	6	0	6